

Anmeldung über:

<http://www.ihk-ost.de/logistiktag2014>

Veranstaltungsort

Bildungszentrum Erkner e.V.
Seminar- und Tagungshotel
Seestraße 39
15537 Erkner



Eine ausführliche Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter www.bz-erkner.com.

Veranstalter / Ansprechpartner

Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg
Enterprise Europe Network
Puschkinstraße 12 b, 15236 Frankfurt (Oder)
www.ihk-ostbrandenburg.de

Ansprechpartner:
Harald Wende Tel.: +49 (0) 335 5621-1402
wende@ihk-ostbrandenburg.de
Anetta Poethke Tel.: +49 (0) 335 5621-1442
poethke@ihk-ostbrandenburg.de

ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH
RegionalCenter Ost-Brandenburg
ZAB
ZukunftsAgentur
Brandenburg
Logenstraße 1
15230 Frankfurt (Oder)
Tel.: +49 (0) 335 283960-0
Fax: +49 (0) 335 283960-99

Ansprechpartnerin:
Malgorzata Krüger Tel.: +49 (0) 335 283960-13
malgorzata.krueger@zab-brandenburg.de

Partner der Veranstaltung:



Wir stehen Unternehmen zur Seite
BERLIN + BRANDENBURG

Deutsch – Polnischer Logistiktag 2014

15. Mai 2014
in Erkner



Foto: LWD/STIG/Photolia



Foto: areall/Photolia

Sehr geehrte Fachbesucher und Teilnehmer des Deutsch-Polnischen Logistiktages,

Berlin und Brandenburg zählen zu den führenden Logistikstandorten Deutschlands. Mit ihrer zentralen Lage im Herzen des zusammenwachsenden Kontinents präsentiert sich Deutschlands Hauptstadtregion als geostrategisch attraktive Schnittstelle der europäischen Ost-West- und Nord-Süd-Magistralen und bietet exzellente Voraussetzungen zur Generierung wertschöpfender Logistikdienstleistungen.

Die Hauptstadtregion ist heute eine Metropole des intermodalen Verkehrs. Fünf Güterverkehrszentren und die öffentlichen Terminals sind umschlagstarke Standorte mit täglichen Verbindungen in die deutschen Seehäfen, aber auch nach West- und Osteuropa.

Die Wirtschaftskraft der Branche wird anhand der Beschäftigung deutlich. Insgesamt sind etwa 180.000 Personen mit logistischen Tätigkeiten betraut, davon rund 56.000 direkt in der Logistikbranche. Erstklassige Investitionsstandorte, europaweit führende Güterverkehrszentren (GVZ), vielfältige Dienstleistungsangebote, exklusive cargo-Perspektiven – das sind Vorteile, die Berlin und Brandenburg im internationalen Wettbewerb vorzuweisen haben.

Vor allem im Bereich Distributionslogistik liegen vielversprechende Entwicklungspotenziale der Region als Kompetenzzentrum für modernste Technologien der Satellitennavigation, der optischen Kommunikation und der elektronischen Entgelterhebung. Logistiker profitieren von einer einzigartigen Forschungslandschaft und dem Know-how anerkannter Wissenschaftseinrichtungen, wie der Technischen Universität (TU) Berlin mit ihrem Fachbereich Logistik und der Technischen Hochschule Wildau (FH). Die Nähe zwischen Wissenschaft und Praxis befördert einen zügigen Know-how-Transfer in die Unternehmen.

Gundolf Schülke
Hauptgeschäftsführer
IHK Ostbrandenburg

Dr. Steffen Kamradt
Sprecher der Geschäftsführung
ZAB

Konzept

Das eintägige Branchenforum umfasst Fachvorträge und eine deutsch-polnische Kooperationsbörse. Es findet am 15. Mai 2014 im Bildungszentrum Erkner e.V. statt.

In Fachvorträgen werden am Vormittag Referenten und Praktiker aus Deutschland und Polen ihr Fachwissen zu den Themen Infrastruktur, Güterverkehrsrecht und Logistik vermitteln. Am Nachmittag können die Teilnehmer in der Kooperationsbörse mit Unternehmen und Dienstleistern ins Gespräch kommen und eine mögliche Zusammenarbeit ausloten.

Der Deutsch-Polnische Logistiktag wendet sich an Spediteure, Transportunternehmer, Dienstleister und Versender beiderseits der Oder.

Weitergehende Informationen finden Sie unter www.ihk-ost.de/logistiktag2014.

Die Teilnahme ist kostenpflichtig. Es wird ein Entgelt von 20,00 Euro brutto berechnet.

Der Deutsch-Polnische Logistiktag ist eine gemeinsame Veranstaltung des Enterprise Europe Network (EEN), der Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg und der ZukunftsAgentur Brandenburg. Unterstützt wird die Veranstaltung durch Partner des EEN in Polen, durch die Deutsch-Polnische Industrie- und Handelskammer sowie weitere öffentliche Institutionen.

Programm

09:30 Uhr	Eröffnung Gundolf Schülke, Hauptgeschäftsführer Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg Dr. Steffen Kamradt, Sprecher der Geschäftsführung der ZAB ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH
09:45 Uhr	Statement Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Kathrin Schneider, Staatssekretärin
10:05 Uhr	Infrastrukturvorhaben in Polen Statement Ministerium (angefragt)
10:25 Uhr	Verkehr und Logistik in Polen Michael Kern, Hauptgeschäftsführer Deutsch-Polnische Industrie- und Handelskammer Warschau
10:45 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Transportbestimmungen in Polen: Gesetzliche Änderungen in 2014 – Maut – Lenk- und Ruhezeiten – Berufskraftfahrerqualifikation Radosław Niecko, Rechtsanwalt ECDDP Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
11:30 Uhr	Intermodale Verkehre am Beispiel des KV-Terminals Frankfurt (Oder) als Seehafenhinterlandstandort im West-Ost- Verkehr – neue Verlagerungspotentiale nach Ausbau Markus Kappes, Geschäftsführer Investor Center Ostbrandenburg
12:00 bis 13:00 Uhr	Mittag
13:00 bis 16:00 Uhr	Kooperationsbörse

Moderation: Andreas Zintzsch, Leiter
Wirtschaft, IHK Ostbrandenburg